

[ACHTUNG: Die AHRC hat ein automatisches Briefsendesystem entwickelt, das durch Anklicken des Buttons unten aktiviert wird. In dem vorliegenden Appell allerdings war es nicht möglich, die E-Mail-Adressen von pakistanischen Behörden anzugeben. Wir bitten Sie darum, Ihre Appell-Briefe per Fax oder per Post dorthin zu schicken. Faxnummern und Postanschriften der pakistanischen Behörden sind unten im Anhang dieses Appells einsehbar. Vielen Dank.]

ASIATISCHE MENSCHENRECHTSKOMMISSION – PROGRAMM FÜR DRINGENDE APPELLE

Dringender Appell: AHRC-UAC-233-2008-DE



21. Oktober 2008

PAKISTAN: Drei Mädchen an einen Mann übergeben, der seine Frau unter dem Vorwand getötet hat, sich für die Verletzung seiner Ehre zu rächen

Thema: Ehrenmorde; Gewalt gegen Frauen; Straffreiheit; Rechtsstaatlichkeit; Rechtsprechung

Liebe Freunde,

Die Asiatische Menschenrechtskommission (AHRC) hat in Erfahrung gebracht, dass ein Mann, der seine zweite Frau getötet hat, weil diese angeblich eine unerlaubte Beziehung zu einem anderen Mann gehabt haben soll, von einem Jirga-Gericht (Jirga ist das widerrechtliche Stammesrechtssystem) am 20. Oktober 2008 freigesprochen wurde, da es sich um einen Ehrenmord gehandelt habe. Die Jirga hat die der unerlaubten Beziehung beschuldigte Partei auch dazu aufgefordert, dem Ehemann drei Mädchen und 20 Büffel als Entschädigung zu übergeben. Die Polizei hat den Mörder zwar verhaftet, aber bald darauf wieder entlassen, um dem Urteil der Jirga Folge zu leisten.

EINZELHEITEN DES FALLS:

Laut unseren Informationen tötete Herr Sher Dil Jatoi, 62 Jahre, seine zweite Frau, weil sie angeblich eine Beziehung zu einem anderen Mann namens Shahoo Jatoi unterhalten und dadurch die Ehre ihres Ehemannes verletzt haben soll. Dieser Ehrenmord ereignete sich im August dieses Jahres. Aufgrund dieses Vorkommnisses hielt Herr Mir Hassan Jatoi, einer der Anführer des Jatoi-Stammes, eines mächtigen Stammes in der Region, eine ‚Jirga‘ ab, ein Gericht, das durch den Obersten Gerichtshof in Lucky Ghulam Shah, Shikarpur-Distrikt, Provinz Sindh, als widerrechtlich und verfassungsmäßig eingestuft wurde. Das Jirga-Gericht tagte am 20. Oktober 2008, um in dem Mordfall ein Urteil zu fällen.

Verschiedene Eliten des Jatoi-Stammes, die sowohl unter den Militärregierungen als auch unter den Zivilregierungen an der Macht geblieben sind, nahmen an der Jirga teil. Das Urteil lautete dahingehend, dass Sher Dil Jatoi Opfer einer Ehrverletzung wurde und dass er für den gewaltsamen Tod seiner Frau nicht schuldig sei. Weiter heißt es: „Da Shahoo Jatoi mit der Frau des Sher Dil Jatoi eine unerlaubte Beziehung einging, hatte Sher Dil das Recht, seine Frau zu töten. Shahoo Jatoi muss Sher Dil entschädigen, indem er ihm seine drei minderjährigen Töchter aushändigt.“ Da Shahoo lediglich eine Tochter, im Alter von zehn Jahren, hat, entschied die Jirga, dass seine Brüder Miro Jatoi und Khanan Jatoi ihre Töchter, im Alter von 13 bzw. 11 Jahren, an Sher Dil aushändigen müssen. Außerdem ordnete das Gericht an, dass Shahoos Familie 20 Büffel im Wert von jeweils über 100.000 Rupien (ca. 1.400 US-Dollar) als Gebühr für die unerlaubte Beziehung zahlen müsse.

Als sich der Mord ereignete, waren die Menschen in dem Gebiet sehr aufgebracht und drängten die Polizei, den Täter zu verhaften, da er bereits seine erste Ehefrau umgebracht hat. Unter diesem Druck verhaftete ihn die Polizei und behielt ihn in Gewahrsam, entließen ihn jedoch 15 Tage später wieder, als sich der Unmut in der Bevölkerung gelegt hatte. Dr. Ibrahim Jatoi, der Anführer des Stammes und

ehemalige Minister in der Regierung von General Zia Ul Haq, half Sher Dil bei dessen Freilassung im Jahre 2001, nachdem dieser seine erste Frau – ebenfalls unter dem Vorwand der Ehrverletzung – umgebracht hatte.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:

Es wird berichtet, dass mehr als 100 Frauen in der Provinz Sindh, nahe der Grenze zur Provinz Belochistan, getötet wurden. Die Stammestradiation der Tötung von Frauen wegen angeblicher Ehrverletzung sind an der Tagesordnung, da die Stämme erheblichen Einfluss in diesem Gebiet ausüben. Vier Distrikte kennen diese Tradition.

Laut dem Bericht der Kommission über Frauen werden solche Morde durch Männer verübt, die ihre Familienehre vor sog. unmoralischem Verhalten ihrer Frauen, z.B. außerehelicher Geschlechtsverkehr, Treffen mit anderen Männern, Vergewaltigung durch andere Männer oder sogar schlechte Kochkünste, schützen wollen.

Die AHRC hat wiederholt von Fällen berichtet, in denen Kapitalverbrecher durch Urteile der Jirga straffrei ausgehen (s. [AHRC-UAC-215-2008](#), [AHRC-UAC-193-2008](#) und [AHRC-UAC-182-2008](#)).

SIE KÖNNEN JETZT ETWAS TUN:

Bitte schreiben Sie Briefe an die unten aufgelisteten Behörden, in denen Sie diese auffordern, den Mordfall zu untersuchen und notwendige Schritte zu unternehmen, damit der Täter vor ein Gericht gestellt wird and damit die drei minderjährigen Mädchen schnellstmöglich zu ihren Eltern zurückgebracht werden.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass auch die AHRC verschiedene Briefe an den UN-Sonderberichtserstatter für Gewalt gegen Frauen geschickt hat, in denen sie zum Handeln in diesem Fall aufruft.

[Click to Send](#)

Wenn sie diesen Appell unterstützen wollen, klicken sie bitte hier:

MUSTERBRIEF:

Dear _____,

PAKISTAN: Three girls handed over to a man who killed his wife on the pretext of honour killing as compensation

Details of three girls:

1. Shahoo Jatoi
2. Miro Jatoi
3. Khanan Jatoi

(All are between the ages of 10 to 13 years old and residents of Chak, Lucky Ghulam Shah, Jahanian, Shikarpur district, Sindh province)

Name of person who allegedly killed his wife: Sher Dil Khan Jatoi, 62 years old, Resident of Goth Allah Wasayo, Chak, Shikarpur district, Sindh Province in August

Jirga held at: Lucky Ghulam Shah, Shikarpur district, Sindh province led by Mir Hassan Jatoi, elder leader of Jatoi tribe on 20 October 2008

I am shocked to learn that a man who killed his wife under the name of honour killings is given impunity made by the 'Jirga', which is illegal and unconstitutional by the Supreme Court and three girls were handed over to him as compensation.

According to the information that I have received, a man killed his second wife on the pretext of honour killing in August 2008 but the police released him 15 days later after they arrested him when the

pressure by the villagers went down. I am also informed that he killed his first wife in 2001 but has not properly prosecuted and punished according to law.

I am particularly disturbed by the information that the '*Jirga*' which was held on October 20, 2008 provided impunity to Sher Dil for killing his second wife and ordered a man known as Shahoo Jatoi, 62 years old, who allegedly had a relationship with the wife of Sher Dil, to hand over his daughter and the two daughters of his brothers to Sher Dil as compensation, together with 20 buffaloes.

I strongly condemn the absence of police investigation regarding the case of murder by Sher Dil on the pretext of honour killing and police inaction against the formation of the '*Jirga*'. I also condemn the decision made by the '*Jirga*' for whatever reason the decision must be nullified since the Supreme Court had already declared the '*Jirga*' is illegal and unconstitutional.

I therefore urge you to investigate the case of murder on the pretext of honour killing so that the responsible are properly prosecuted and punished according to law. I also urge you to ensure that those three girls be returned their parents without condition for the best interest of the children.

Keeping in mind that the police in the area have not properly taken actions against this case, I further urge you to immediately investigate this case as well as the formation of '*Jirga*' with a view to establishing and making firm your position for the rule of law in the country.

Finally, I take this opportunity to remind the government of Pakistan of the need to form an independent and impartial investigation unit that can properly investigate the cases reported under the name of honour killings and nullify the decision of the '*Jirga*'.

Yours sincerely,

BITTE SENDEN SIE BRIEFE AN:

1. Mr. Asif Ali Zardari
President
President's Secretariat
Islamabad
PAKISTAN
Fax: +92 51 922 1422, 4768 / 920 1893 or 1835

2. Mr. Syed Yousaf Raza Gillani
Prime minister of Pakistan
Prime Minister House
Islamabad
PAKISTAN
Fax: +92 51 9221596
Tel: +92 51 9206111
E-mail: webmaster@infopak.gov.pk

3. Mr. Rehman Malik
Advisor for Ministry of Interior
Room No. 404, 4th Floor, R Block,
Pak Secretariat
Islamabad
PAKISTAN
Fax: +92 51 920 2624
Tel: +92 51 921 2026
E-mail: minister@interior.gov.pk

4. Dr. Ishrat-ul-Ebad Khan
Governor of Sindh province

Karachi, Sindh Province
PAKISTAN
Fax: +92 21 920 5043
Tel: +92 21 920 1201
E-mail: governor@governorsindh.gov.pk

5. Syed Qaim Ali Shah
Chief Minister House
Karachi, Sindh Province
PAKISTAN
Fax: +92 21 920 2000
E-mail: pppsindh@yahoo.co

6. Chief Justice of Sindh High Court
High Court Building
Saddar, Karachi
Sindh Province
PAKISTAN
Fax: +92 21 9213220
E-mail: info@sindhhighcourt.gov.pk

7. Ms. Nadia Gabol
Minister for Human Rights
Government of Sindh,
Pakistan secretariat, Barrack 92,
Karachi, Sindh Province
PAKISTAN
Tel: +92 21 9207043
Fax: +92 21 9207044
E-mail: lukshmil@yahoo.com

8. Secretary
(Criminal Prosecution) SGA & CD Department
Government of Sindh
Sindh Secretariat,
Karachi, Sindh Province
PAKISTAN
Tel: +92 21 9213327-6
Fax: +92 21 9213873
E-mail: secy.cpsd@sindh.gov.pk

9. Dr. Zulfiqar Ali Mirza
Minister for Home
Government of Sindh
Barrack 79, Pakistan Secretariate
Near MPA hostel
Karachi, Sindh Province
PAKISTAN
Fax: +92 21 9204456
Tel: +92 21 9201920-1
E-mail: secy.home@sindh.gov.pk

Vielen Dank.

Urgent Appeals Programme
Asian Human Rights Commission (ua@ahrchk.org)

Send an Appeal Letter